

# Advent

## in der Hauskirche

### für Familien

**Als die Fülle der Zeit kam**

## **Zeichen und Symbole des Advents**

*Nach den Materialien der Religionspädagogischen Praxis.*

*Segen: Brigitte Enzner-Probst*

### **Hinweise:**

- Die Familie versammelt sich als Hauskirche um den Tisch.
- Auf ihm steht der Adventskranz , dieser ist noch nicht entzündet.
- Singen Sie bekannte Adventslieder, wenn Sie singen können und wollen. Oder lassen Sie die Kinder passende Lieder vorschlagen, die sie aus dem Religionsunterricht, der Erstkommunionvorbereitung oder den Kindergottesdiensten kennen.
- Falls Sie diesen Hausgottesdienst im Rahmen der Herbergssuche feiern, stellen Sie Ihr Muttergottesstatue, Bild, Ikone, gemalte Bilder bereit.

### **Vorbereitungen:**

Korb mit Tannenzweiglein und Lebkuchen.

Für jeden Mitfeiernden eine kleine Kerze (Teelicht), einen roten Apfel, einen Kiefernzapfen, evtl. eine glänzende Christbaumkugel.

## **Ablauf des Gottesdienstes**

**Kreuzzeichen:** Beginnen wir unser Hausgebet (mit der Muttergottes) mit dem Freundschaftszeichen mit Gott: Im Namen des Vaters...

### **Gemeinsames ruhig werden und schauen**

*Der Adventskranz wird in die Mitte gestellt und angezündet. Falls der Gottesdienst zur Herbergssuche gefeiert wird kommt die Statue, Ikone, Bild(er) zum Adventskranz.*

Wir schauen in Stille das Licht der Kerzen und werden ruhig wie die Flammen.

### **Gebet am Anfang**

Herr, unser aller Vater und Mutter!

Bald feiern wir das Fest der Geburt deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus. Lass Jesus kommen in unserer angstvolle, erstarrte und dunkle Welt. Lass ihn geboren werden in uns. Wandle uns, denn Jesus braucht unsere Hände und Füße, unser liebendes Herz, um die Erde zu erneuern. Schicke uns Jesus, deine lieben Sohn.  
Amen

### **Anfangslied**

### **Hinführung**

*Tannenzweiglein werden um den Adventskranz zu einem großen Kranz/Kreis gelegt.*

**Mutter:** In einer Zeit, in der in der Welt vieles kalt ist, entlaubt, kahl, erstarrt; wie tot, dunkel, ja düster, freundlos und hoffnungslos ist, da grünen die Fichten- und Tannenzweige.

Wir holen sie in unsere Häuser.

Sie sagen:

Ich lebe!

Habt Hoffnung.

Alles wird neu werden.

Die Wiesen werden grünen.  
Die Saat wird sprießen.  
Die Bäume werden ausschlagen.  
Die Blumen werden blühen.  
Die Nächte werden hell werden.  
Ein Kind wird geboren.  
Es bringt Leben auf die Erde.  
Es bringt Hoffnung zu den Menschen.  
Ja, alles wird durch dieses Kind neu werden.

*Alle geben sich nacheinander die Hand und verbinden sich zum Kreis.*

**Vater:** Der Kranz will uns sagen: Es rundet sich, erfüllt sich die Zeit. Gott verbindet sich mit den Menschen. Der Himmel kommt auf die Erde. Der, der da kommen wird, sagt: Ich mache das Antlitz der Erde neu.

*Lichter werden am Adventskranz angezündet und im großen Kranz abgestellt.*

**Mutter:**

Advent ist die Zeit, in der man einander Lichter ansteckt,  
ein Licht der Anerkennung,  
ein Licht der Aufmunterung,  
ein Licht des Verzeihens,  
ein Licht der Liebe,  
ein Licht der Freude,  
ein Licht des Trostes,  
ein Licht der helfenden Tat.

Wir tun dies, weil ER so begonnen hat,  
Gott, unser Vater.  
ER hat uns ein Licht angesteckt, damit wir nicht im Finstern und in der Hoffnungslosigkeit sitzen und leben.

*Zapfen werden in den großen Kranz gelegt.*

## **Vater:**

Wir schmücken den Kranz und den Christbaum mit Zapfen aus dem Wald. Draußen im Wald und in der Kälte waren die Zapfen noch geschlossen.

Jetzt in der Wärme haben sie sich geöffnet.

In der Wärme öffnet sich vieles:

Knospen, Blüten und Blumen;

Warmherzigkeit und Liebe öffnet das Herz des Menschen.

Maria wusste sich aufgehoben in der Liebe Gottes.

So war sie offen und bereit für die Botschaft des Engels.

Wir öffnen die Hände gleich einer Schale.

Die Hände zeigen, was unser Herz sagen möchte.

Wir sind offen für den Herrn, für sein Kommen.

Wir hören so die Botschaft des Engels an Maria:

„Gegrüßet seist du Maria voll der Gnade,  
der Herr ist mit dir.

Du wirst ein Kind empfangen,  
einen Sohn wirst du gebären.

Der Heilige Geist wird über dich kommen

Und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten.

Deshalb wird auch das Kind heilig sein  
und Sohn Gottes genannt werden.“

Maria aber antwortete:

„Ich bin die Magd des Herrn;

Mir geschehe, wie du gesagt hast.“

**Gemeinsames Gebet:** Gegrüßet seist du , Maria...

## **Lied**

*Äpfel werden in den Kreis gelegt.*

## **Mutter:**

Der Apfel ist die Frucht des Baumes.

Das Kind ist die Frucht des Leibes.

Um ein Kind auszutragen, zu tragen, zu ertragen,  
muss man selbst rund sein, das heißt eins mit sich sein.

Als Maria zu Elisabeth ihrer Cousine kam, da trugt Maria schon das Kind unter dem Herzen. Auch Elisabeth trug ein Kind unter dem Herzen. Zwei schwangere Frauen verstehen sich, sie sind eins mit sich und untereinander.

Elisabeth eilt Maria entgegen und begrüßt sie mit den Worten:

„Du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus!“

Auch wir wollen Maria mit diesen Worten grüßen und mit ihr alle Frauen, die gesegneten Leibes sind.

**Gemeinsames Gebet:** Gegrübet seist du , Maria...

*Christbaumkugeln zum Kranz legen.*

**Vater:** Wir schmücken den Kranz und auch den Christbaum mit glitzernden Kugeln.

Der Glanz bedeutet Kostbarkeit, Reichtum und Fülle.

Die glänzenden Kugeln wollen uns sagen:

Das Kind wird geboren.

Es beginnt eine glanzvolle Zeit.

Die Fülle der Zeit bricht an:

Gott wird Mensch, er ist unser Freund.

## **Lied**

## **Litanei:** *Ein älteres Kind oder die Eltern beten vor*

<b>V:</b> Jesus – Spross Davids	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Reis der Hoffnung	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Morgenstern	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – helles Licht	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Tür zum Himmel	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Weg zum Vater	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Quelle des lebendigen Wassers	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – guter Hirte	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – du Weinstock	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – du Menschenfischer	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Brot des Lebens	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – starker Held	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – weiser Rat	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Friedensfürst	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Gott mit uns	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Gott für uns	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Gott bei uns	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Treue Gottes	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Liebe Gottes	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Gottes Sohn	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Menschen-Sohn	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – Marias Sohn	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – unser Bruder	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – unser Freund	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – unser Meister	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – unser Herr	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – unser Heiland	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!
<b>V:</b> Jesus – unser Erlöser	<b>Alle:</b> Komm, Herr Jesus, komm!

**Gemeinsames Gebet:** Vater unser

**Lied zum Schluss**

## **Segen**

Der Segen des lebendigen  
und lebensschaffenden Gottes  
gehe mit uns  
in dieser Zeit des Dunkels.

Licht soll werden, so ist die Verheißung,  
durch uns  
mit uns.

Ja, es geschehe!

So segne und behüte uns Gott,  
der uns Vater und Mutter zugleich ist,  
der uns in Jesus nahegekommen ist,  
durch dessen lebendigen Hauch wir leben.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes  
Amen

## **Lied zum Schluss**

*Zum Abschluss der Feier könne die Lebkuchen gegessen werden.  
Sie sagen uns: mit der Geburt des Kindes beginnt eine köstliche  
Zeit.*

*Anschließend kann die Adventslaterne gebastelt werden.*

**Findest du die 10 Unterschiede?**

**Viel Vergnügen!!**

